

$$\left. \begin{array}{l} 1. \\ 2. \end{array} \right\} \text{Stand in } \left\{ \begin{array}{l} \text{†} \\ L \end{array} \right\} \text{berührt } \left\{ \begin{array}{l} 100 \\ 65 \end{array} \right\} \text{Distanz } \text{†} L. \text{ ist } 28.$$

$$\text{Rest } 35. \text{ der theiler.}$$

$$35 \quad 100 \quad 28.$$

$$\quad \quad \quad \frac{100}{2800.}$$

$$\begin{array}{r} 4 \\ 2800 \\ 355 \\ 3 \end{array} \Bigg| \text{so. Die höhe } A.B.$$

CAP. XVII.

Ein gleiches Exempel / wann die Regel beyde ständ
umb: versam berührt. Durch zwey Station.

Fällt aber die Regel durch beyde absehen zweymal auff *umb: versam* als in der nechstfolgenden Figur in T. vnd C. So thu also / theil die ganze Lenter 100. zweymahl durch beyde von der Regel abgeschnittene zahl / als die in T. 64. vnd in C. 40. Da das geschehen / so ziehe die kleine zal von der grossen / das übrige wird dein theiler / damit theile das gefundene spatium / als hie zwischen T. vnd C. 75. was darauß kompt / wird die höhe des Thurms sein.

Thue also:

$$\left. \begin{array}{l} 1. \\ 2. \end{array} \right\} \text{Stand in } \left\{ \begin{array}{l} C \\ T \end{array} \right\} \text{berührt } \left\{ \begin{array}{l} 40 \\ 64 \end{array} \right\} \text{Das spatium } T.C. \text{ ist } 75.$$

Theil 100. durch $\left\{ \begin{array}{l} 40 \\ 64 \end{array} \right\}$ also $\left\{ \begin{array}{l} \frac{100|10}{40|4} \\ \frac{100|50}{64|32} \end{array} \right\}$ kompt $\left\{ \begin{array}{l} 5 \\ 2 \\ \frac{25}{16} \end{array} \right\}$

Ziehe dann den kleinen $\frac{25}{16}$ von grossen $\frac{5}{2}$ also.

D

Ziehe